

34 (1)

**Von:** Dieter und Marlis Wimberger <d.wimberger@t-online.de>  
**Gesendet:** Samstag, 28. Januar 2017 16:57  
**An:** Bürgermeister-Hürtgenwald  
**Betreff:** Kompromissvorschlag

LSV Düren Hürtgenwald e.V.  
- Vorsitzender -

**Antrag auf Erweiterung der luftrechtlichen Genehmigung nach § 6 LuftVG in Verbindung mit § 54 Abs. 2 LuftVZO auf Erstreckung des Segelfluggeländes DN-Hürtgenwald auf Reisemotorsegler**

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

wie bereits kurz telefonisch erläutert, beabsichtigt der Luftsportverein Düren-Hürtgenwald e.V. nach mehrheitlichem Beschluss im Vorstand den o.a. Antrag zunächst nicht weiter zu verfolgen. Im Gegenzug, quasi als Kompromiss, bitten wir die Gemeinde Hürtgenwald um positive Stellungnahme, so dass wir im Rahmen unseres Ferienfluglagers (i.d.R. 14 Tage in der Hauptferienzeit) unseren Motorsegler - ausschließlich nur diesen Einen -, Typ Scheibe SF 25 C, Kennzeichen D - KEEG, auf dem bezeichnetem Gelände betreiben dürfen.

Der jeweilige Antrag würde wie bisher seitens des Vereins bei dem Regierungspräsidenten Düsseldorf gestellt, die Gemeinde wird dann um entsprechende Stellungnahme gebeten. Seitens des RP's wurde uns signalisiert, dass man einem solchen Betrieb die Genehmigung erteilen würde, sofern seitens der Gemeinde keine negative Stellungnahme erfolgt.

Der Wandel in unserer Einstellung folgt auch im Besonderen der Einsicht, ein bisher partnerschaftliches Verhältnis mit den betroffenen Anwohnern nicht weiter zu belasten.

Mit besten Grüßen

Dieter Wimberger